

## Masterarbeiten FT 2019

Liebe Studierende,  
an der Professur *Personalmanagement und Organisation* werden im Frühjahrstrimester Masterarbeiten zu Themen aus den Bereichen Unternehmensführung, Personal und Organisation angeboten. Jedes Thema kann genau **von einem Studierenden** bearbeitet werden, sofern nicht anders gekennzeichnet. Bei zu hoher Nachfrage kann es sein, dass nicht alle Studierenden mit ihrem Wunschthema berücksichtigt werden können.

## Anmeldung ausschließlich per E-Mail

Interessierte Studierende geben bei der Anmeldung drei Themen in Ihrer persönlichen Präferenzfolge an. Eigene Themenvorschläge sind willkommen und können auch gerne angegeben werden. Senden Sie hierfür **bis zum 17. März** eine E-Mail mit Ihrem Namen, Ihrer Matrikelnummer und Ihren präferierten Themen an Bianca Littig:

**Bianca.Littig@unibw.de.**

Nach Zuteilung der Themen werden am 19. März die Zu- und Absagen per E-Mail versendet.

Vielen Dank für Ihr Interesse,

Ihr PmO Team

Nr.	Thema	Beschreibung
1.	<b>Job Design Theory im Kontext Krankenhaus – Eine Literaturanalyse</b>	Das Forschungsfeld zur Job Design Theory ist in den vergangenen Jahren recht stark gewachsen. Ziel der Arbeit ist es daher, eine Analyse des aktuellen Forschungsstands sowie eine kritische Würdigung der Job Design Theory vorzunehmen. Dabei soll ein besonderer Fokus auf den Kontext des Krankenhauses gelegt werden.
2.	<b>Architektur und Raumkonzepte für Agiles Arbeiten: eine kritische Analyse anhand eines praktischen Falles</b>	Moderne Architektur und Raumkonzepte sollen Agiles Arbeiten in Unternehmen unterstützen. Bei der Planung neuer Gebäude ist dies mitzudenken. In der Masterarbeit soll anhand einer eigenen Kriterienentwicklung analysiert werden, ob die aktuellen Planvorstellungen der Infineon AG geeignet sind, agiles Arbeiten zu unterstützen.
3.	<b>Kollaborationen und Netzwerke in der Verwaltung – ein Literaturüberblick</b>	Durch steigende Komplexität und Dynamik wird Zusammenarbeit wichtiger. Auch in Verwaltungen werden traditionelle top-down Verhaltensweisen durch Netzwerke und Kollaborationen ersetzt oder ergänzt. (Sørensen & Torfing, 2011) Ziel dieser Masterarbeit ist es, den aktuellen Forschungsstand zu Kollaborationen und Netzwerke in Verwaltungen mit Hilfe eines systematischen Literaturüberblicks aufzuarbeiten.
4.	<b>Arbeit und Gesundheit 4.0: Herausforderungen des betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) in der digitalen Arbeitswelt</b>	Die digitale Transformation der Arbeitswelt und die damit verbundenen Entwicklungen gehen einher mit neuen Belastungssituationen für Führungskräfte und Beschäftigte. Zu nennen sind diesbezüglich etwa die von vielen Arbeitnehmern wahrgenommene Beschleunigung von Arbeit oder Phänomene wie ständige Erreichbarkeit und die stetigen Zunahme der zu verarbeitenden Informationsmenge im Arbeitsalltag. Doch auch vor dem Hintergrund technischer Innovationen, automatisierter Prozessketten und selbstgesteuerter Entscheidungen in Echtzeit bleibt der Mensch der zentrale Erfolgsfaktor für wirtschaftlichen Erfolg. Vor diesem Hintergrund kommt dem BGM zur Aufrechterhaltung von Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Motivation von Arbeitnehmern ein entscheidender Beitrag für die nachhaltige Gestaltung der Arbeitswelt 4.0 zu. Die Arbeit diskutiert mögliche Handlungsfelder und innovative Ansatzpunkte für ein zukunftsfähiges BGM.
5.	<b>Intrapreneure - Diversitätskonstellationen unternehmerisch agierender Mitarbeitender</b>	Zielsetzung der Arbeit ist es, zu untersuchen, ob Intrapreneure (unternehmerisch agierende Mitarbeitende) spezifische dominante Diversitätskonstellationen aufweisen und falls ja, welche dies sind. Damit soll der Frage nachgegangen werden, welche Merkmale und Eigenschaften unternehmerische Mitarbeitende von ihren (nicht-unternehmerischen) Kolleg*Innen unterscheiden. <u>Angedachte Methodik:</u> reines Literature Review oder mit qualitativem oder quantitativem empirischen Teil möglich.
6.	<b>Die Rolle von Mitarbeiter Einstellungen in der Technologieakzeptanz – ein Literaturüberblick</b>	Studien zeigen, dass die Technologieakzeptanz von den Einstellungen, die Mitarbeitenden zu dieser Technologie gebildet haben, beeinflusst wird. Neben verschiedenen Einstellungen werden auch unterschiedliche Zeiträume (vor der Nutzung & während der Nutzung einer Technologie) erforscht. In dieser Arbeit soll ein Überblick über den aktuellen Stand der Forschung gegeben werden.